

Personalveränderung und Auftragsvergabe sowie Änderungen der Aktienstruktur

Endeavour Silver freut sich über den Neuzugang des Bergbauveteran Don Gray und vergibt den Auftrag für die Machbarkeitsstudie seines wichtigen ‚Terronera‘-Projekts. Geringfügige Veränderungen, in der Aktienstruktur, gibt es bei Victoria Gold!

Don Gray verstärkt Endeavour Silver und vergibt Auftrag für die ‚Terronera‘-Machbarkeitsstudie



Der kanadische Silberproduzent **Endeavour Silver Corp. (ISIN: CA29258Y1034 / TSX: EDR)** hat Donald (Don) Gray, B.Sc., MSE, MBA, zum neuen Chief Operating Officer des Unternehmens ernannt. Godfrey Walton, der seit der Gründung des Unternehmens die Rolle des COO innehatte, wird zum Jahresende ausscheiden und bis zu diesem Zeitpunkt die Funktion des Präsidenten übernehmen, um die Übergangsperiode des COO-Wechsels einfacher zu gestalten.

Gray bereichert mit seinem 40-jährigen Erfahrungsschatz in der Bergbaubranche den Silberproduzenten in sämtlichen Bereichen der Bergbautechnik und des Bergbaubetriebs enorm. Er hat unter anderem mit namhaften Bergbaufirmen wie Exxon, Hecla, Newmont und Coeur in weiten Teilen Lateinamerikas sowie in Spanien und in den Vereinigten Staaten zusammen gearbeitet und war für Konzeption und Planung, Finanzierung, Errichtung und Betrieb von großen Edelmetallbetrieben verantwortlich und beaufsichtigte sämtliche damit verbundene Nachhaltigkeitsprogramme (Gesundheit, Sicherheit, Umweltverträglichkeit, Kontakte mit den Kommunen, Sicherheit und Personal sowie Unternehmensverantwortung gegenüber Interessengruppen).

Er wird sich unter anderem um die strategische Planung und Budgetierung, wirtschaftliche Bewertungen und die Unternehmensentwicklung kümmern. CEO und Direktor Bradford Cooke hieß Gray in seinem Führungsteam herzlich willkommen und unterstrich, dass er in dieser wichtigen Funktion dazu beitragen werde, Endeavour Silver noch größer und besser zu machen: **„Dons Erfahrung, Know-how und Führungsstärke helfen uns dabei, zum Wohle aller Beteiligten einen möglichst großen Mehrwert aus unseren aktuellen und zukünftigen Projekten zu generieren.“**

In seiner letzten Rolle als COO bei Continental Gold Inc. beaufsichtigte Gray die erfolgreiche Minenerschließung und die Errichtung der Verarbeitungsanlage im unternehmenseigenen Goldbergbaubetrieb ‚Buritica‘ in Kolumbien. Höhepunkt war der Verkauf des Unternehmens an die Zijin Mining Group in diesem Jahr. Davor war Gray bei Tahoe Resources tätig, zunächst als General Manager/Vizepräsident und anschließend als Präsident/Country Manager, wo er die erfolgreiche Planung, Errichtung und Inbetriebnahme der Silbermine ‚Escobal‘ in Guatemala leitete.

Gray absolvierte ein Bachelorstudium (B.Sc.) in Bergbauingenieurwesen an der University of Idaho, ein Masterstudium (MSE) in Bauingenieurwesen am Massachusetts Institute of Technology und ein MBA-Studium an der Auburn University.

<https://www.youtube.com/embed/DmvCTbQffjc>

Außerdem hat Endeavour Silver die Firma Wood plc mit einer Machbarkeitsstudie für das Projekt ‚Terronera‘ beauftragt. Wood ist ein internationaler Technikkonzern mit einer Bergbaugruppe, die projektspezifische Leistungen für den gesamten Lebenszyklus von Bergbau- und Rohstoffprojekten erbringt, von Konzepten im Frühstadium über Bewertungen von schlüsselfertigen Projekten bis hin zu Asset-Lösungen. Woods technisches Expertenteam ist auf fünf Kontinenten aktiv und hat bereits unzählige Projekte in über 100 Ländern zu einer Vielzahl von Rohstoffen abgewickelt.

Die Experten rechnen mit der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie in etwa 9 Monaten. Die Kosten werden sich auf rund 1,5 Mio. Dollar belaufen.

**Victoria Gold Corp. und Orion Mine Finance kündigen
Zweitplatzierung über 50 Millionen CAD an**



Der kanadische Goldproduzent **Victoria Gold (ISIN: CA92625W5072 / TSX: VG CX)** und Orion Mine Finance haben mit einem Konsortium von Emissionsbanken unter der Führung von BMO Capital Markets und CIBC Capital Markets eine Vereinbarung unterzeichnet, der zufolge sich die Konsortialbanken bereit erklärt haben, vom verkaufenden Anteilseigner Orion 2.942.000 Stammaktien zu einem Preis von 17,- CAD pro Stammaktie zum Erwerb freigegeben. Der Bruttoerlös für Orion beläuft sich auf etwa 50 Millionen CAD.

Orion hat den Konsortialbanken zudem eine Mehrzuteilungsoption eingeräumt, um innerhalb von 30 Tagen nach dem eigentlichen Angebotsabschluss weitere 15 % des Angebots zu emittieren, um eventuelle Mehrzuteilungen abdecken zu können. Das Angebot soll am oder um den 30. September 2020 abgeschlossen werden, vorbehaltlich des Erhalts aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen.

Orion hält derzeit 25.903.624 Stammaktien, was etwa 41,9 % der ausgegebenen und im Umlauf befindlichen Stammaktien entspricht. Nach dem Abschluss des Angebots (wenn die Mehrzuteilungsoption nicht ausgeübt wird) wird Orion 22.961.624 Stammaktien halten, was etwa einem Anteil von noch immer 37,2 % entspricht. Orion hat sich außerdem, vorbehaltlich bestimmter limitierter Ausnahmen, bereit erklärt, innerhalb eines Zeitraums von 90 Tagen nach dem Abschluss des ‚Secondary Offerings‘ keine Stammaktien oder anderen Wertpapiere von Victoria zu verkaufen.

„Das Team von Victoria hat beim Bau der Goldmine ‚Eagle‘, bei der Aufnahme der kommerziellen Produktion und bei der Schaffung von signifikanten Werten für alle Beteiligten eine außergewöhnliche Arbeit geleistet“, betonte Oskar Lewnowski, Chief Investment Officer von Orion. Als größter Aktionär von Victoria habe Orion natürlich ein großes wirtschaftliches Interesse am langfristigen Erfolg des Unternehmens, so der Firmenchef weiter und ist davon überzeugt, **„dass die erhöhte Handelsliquidität aus**

diesem Verkauf es dem Unternehmen ermöglichen wird, neue institutionelle Investoren anzuziehen, was wiederum in einer weiteren Wertschöpfung resultieren wird.“

<https://www.youtube.com/embed/EHFrmnEPqEY>

John McConnell, Chief Executive Officer von Victoria, bemerkte dazu: „***Orion war ein entscheidender Partner und unerschütterlicher Unterstützer von Victoria bei der Finanzierung der Erschließung der Goldmine ‚Eagle‘. Wir sind dankbar für die fortwährende Unterstützung des Unternehmens.***“ Zudem freue man sich auf die Gelegenheit, durch die fortlaufende Erschließung und den Betrieb von ‚Eagle‘ kontinuierlich einen hohen Wert für alle Aktionäre zu schaffen.

**Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen,

Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.